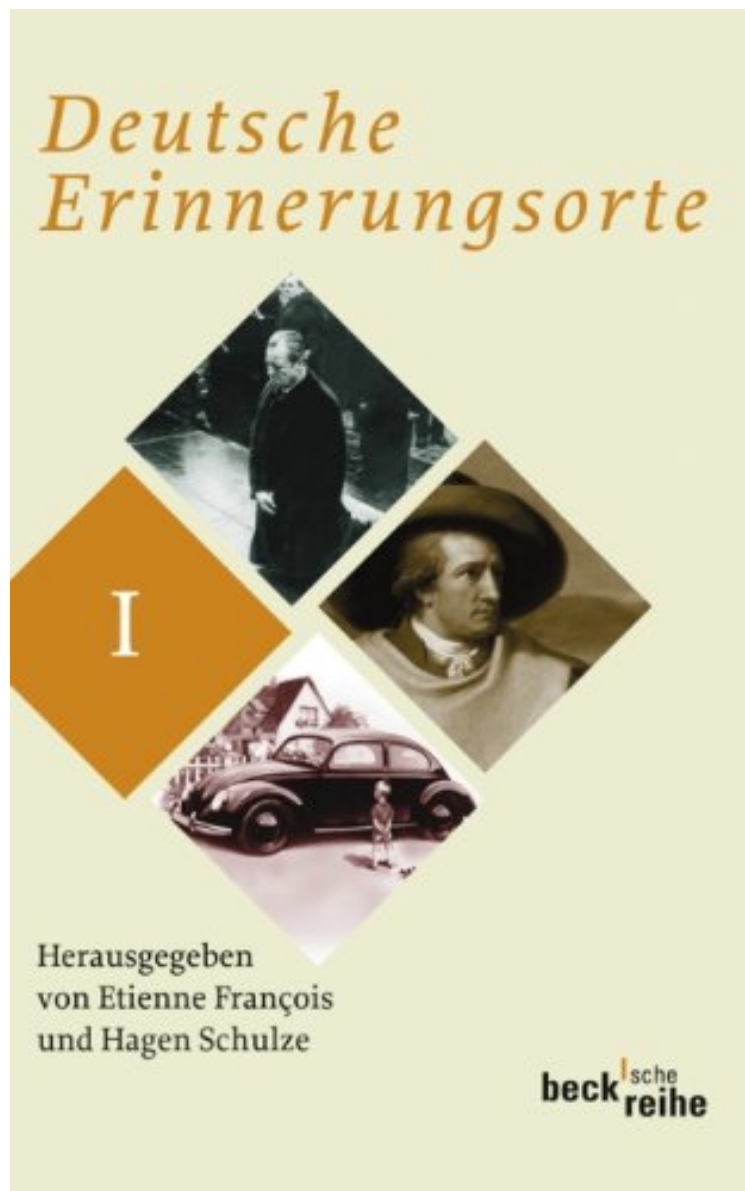


[Free pdf] Deutsche Erinnerungsorte Bd. I

Deutsche Erinnerungsorte Bd. I

Von C.H.Beck

*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1352389 in BcherVerffentlicht am: 2009-09-15Abmessungen: 8.50 x 1.61b x 5.79l, Einband: Taschenbuch727 Seiten | File size: 67.Mb

Von C.H.Beck : Deutsche Erinnerungsorte Bd. I before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Deutsche Erinnerungsorte Bd. I:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Konkurrenzlos IIIVon Fuchs Werner DrZum ersten Mal stie ich auf dieses auergewöhnliche Werk vor gut sechs Jahren, als ich den ersten Band auf dem Nierentischen eines Freundes sah. Mein Lesestapel und der Preis von damals 35 Euro

hielten mich jedoch von einem Kauf ab. Drei Jahre später stolperte ich wieder über den gleichen Titel, diesmal beim Buchhändler und für 25 Euro eine Auswahl anbietend, in der aber ausgerechnet einige Erinnerungsorte fehlten, die mich interessiert hätten. Und nun liegen alle drei Bände in einer Sonderausgabe für insgesamt 48 Euro vor. Grund genug für viele Interessenten, Versäumtes nachzuholen und sich das Monumentalwerk anzueignen. Wieso? In den letzten Jahren setzte sich die Erkenntnis immer mehr durch, dass es so etwas wie ein kulturelles Gedächtnis gibt. Dabei haben Richard Dawkins und Susan Blackmore mit der Etablierung des Begriffs "Mem" wesentlichen Anteil, dass interdisziplinär über das kollektive Gedächtnis geforscht wurde und wird. Es geht also nicht um eine Sammlung von Anekdoten aus der guten alten Zeit. Die Absicht der Herausgeber Étienne François und Hagen Schulze war vielmehr, solche Kristallisationspunkte zu entdecken, sie aus verschiedenen Blickwinkeln zu beschreiben und sich kritisch mit ihnen auseinanderzusetzen. Diese anspruchsvolle Aufgabe würde jedoch die eifrigsten und belesensten Autoren erfordern. Daher fragten die beiden Geschichtsprofessoren Kollegen aus verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen, wobei Historiker natürlich die Mehrheit bilden, um Hilfe an. Und zumindest bei den Artikeln, die ich bereits gelesen habe, kann ich zur getroffenen Wahl nur gratulieren. So nimmt sich Erhard Schütz, Professor für Neuere Literatur, zum Beispiel dem Erinnerungsort Volkswagen in einer Art an, die wohl jeden Leser begeistert. Hagen Schulze selber schreibt über Versailles, Gesine Schwan über Mitlaufer, Peter Reichel über Auschwitz und Joachim Fest über den Führerbunker. Das sind einfach die ersten Artikel, die ich las. Aber obwohl das Ausnahmeereignis Krieg natürlich immer besonders tiefe Spuren hinterlässt, finden sich unter den mehr als vierzig Orten auch viele, die in anderen Gebieten anzusiedeln sind. Das geht auch aus dem Ordnungsmuster der Herausgeber hervor. Denn sie reihen die Beiträge unter folgende Überschriften ein: Reich - Dichter und Denker - Volk - Erbfeind, Zerrissenheit - Schuld. Das mag einigen vielleicht allzu düster erscheinen, aber um ins kollektive Gedächtnis zu gelangen, braucht es eben große Gefühle. Solche sind auch Goethe, Weimar, die Familie Mann, der Reichstag, die Junker oder die Gebrüder Grimm aus. Gerade letztere werden von der Germanistin Maria Tatar in einer Bandbreite dargestellt, die vieles in einem neuen Licht erscheinen lässt. Im ausführlichen Anhang finden interessierte Leser präzise Anmerkungen, zahlreiche Literaturhinweise, Kurzbiographien der Autoren und die Nachweise der 77 Abbildungen. Mein Fazit: Für diesen Preis ist die Anschaffung dieser Erinnerungsorte schon beinahe Pflicht, wenn man sich für das Thema interessiert und regelmäßig von der Lust gepackt wird, sich über Spuren hinterlassene Ereignisse genauer zu informieren. Von Wissenschaftler mit wissenschaftlichem Anspruch geschrieben, aber so formuliert, dass der Lesefluss nicht durch unnötige Fremdwörter oder komplizierte Herleitungen einer These gestört wird.

Kurzbeschreibung "Ein Pionierwerk ohne Konkurrenz." Hans-Ulrich Wehler, DIE ZEIT In über 120 Beiträgen bieten die "Deutschen Erinnerungsorte" ein einzigartiges, spannend zu lesendes Panorama deutscher Geschichte und zugleich ein herausragendes Beispiel lebendiger Erinnerungskultur. Von Canossa bis zum Reichstag, vom Nibelungenlied bis zur Familie Mann, vom Weiwurstquater bis zur Berliner Mauer, vom Dolchstoß bis zu Willy Brandts Kniefall in Warschau - in insgesamt 40 ebenso klugen wie glänzend geschriebenen Beiträgen präsentieren herausragende Autoren aus dem In- und Ausland die wichtigsten Bezugspunkte im kulturellen Gedächtnis der Deutschen. Der erste Band der "Deutschen Erinnerungsorte" eröffnet ein faszinierend neues Panorama deutscher Geschichte und Erinnerungskultur.